Geschrieben von: Lorenz
Montag, den 06. April 2020 um 14:00 Uhr

Die Landratswahl im Weserbergland versetzt auch das Personalkarussell im Landtag in Bewegung

Adomat scheidet aus dem Landtag aus - und Kultusminister Grant Hendrik Tonne (SPD) rückt über die Liste nach

Montag 6. April 2020 - **Hannover / Hameln (wbn). Niedersachsens Kultusminister Grant Hendrik Tonne wird ein weiterer Nutznießer des Landratswahl-Sieges von Dirk Adomat werden.**

Adomat kann und darf nicht beides machen: Landrat in Hameln-Pyrmont und gleichzeitig Landtagsabgeordneter sein. Es war also klar, dass er sein Mandat abgeben würde im Falle eines Wahlsieges. Als Nachrücker ist in diesem Fall laut Liste der SPD-Spitzenpolitiker Grant Hendrik Tonne (43) dran.

Fortsetzung von Seite 1

Tonne war schon als Parlamentarischer Geschäftsführer der SPD-Fraktion im Niedersächsischen Landtag, konnte dann aber nicht über die Landesliste wieder ins Parlament weil die SPD unter ihrem erfolgreichen Ministerpräsidenten Weil 2017 zahlreiche Direktmandate gewonnen hatte.

Der Rechtsanwalt aus Stolzenau wurde gleichwohl im zweiten Kabinett Weil zum Kultusminister bestellt.

Der heimische Landtagsabgeordnete Uli Watermann sieht mit Zuversicht einer engeren Zusammenarbeit entgegen, ist doch Grant Hendrik Tonne im Nachbarwahlkreis Nienburg / Schaumburg engagiert. Der Draht zu Tonne sei zuvor schon gut gewesen. Watermann, auf die Personalie angesprochen, rechnet damit, dass Tonne nach Ablauf entsprechender Fristen dann im Mai auf Adomat als Landratsabgeordneter folgen wird.